

Das Angsthundeprojekt: Es geht weiter – Juni 2011

Im Juni ging es wieder los nach Spanien. In das Tierheim CAAD Maresme zu den „Angsthunden“ und ihren Betreuern. Es ist wirklich toll, alle wieder zu sehen. Alle Betreuer sind dabei geblieben und haben sich regelmäßig um „ihre“ Hunde gekümmert. Die Fortschritte kann man sehen:



L.M. ist mit seinen 3 Brüdern im Alter von 6 Monaten in das Tierheim gekommen. Sie sind im Wald gefunden worden. Als wir ihn im Dezember kennen gelernt haben, war er schon seit 2 Jahren dort. Er lief weg, wenn ihm Menschen zu nah kamen. Als er das erste Mal nach 2 Jahren zusammen mit seiner Betreuerin Aurea den Zwinger verlassen durfte, war er völlig gestresst und wollte nur noch zurück in den Zwinger. Er fühlte sich in der ihm fremden Umgebung mit den unbekannt Reizen (z.B. Gras anstelle von Beton als Untergrund) völlig überfordert.

Ein ½ Jahr später sitzt er zusammen mit Aurea (links), Angeles und Coco (rechts) im Gras vor dem Tierheim.



Ein neuer Hund ist in das Projekt mit aufgenommen worden: Leroy. Auch er ist ein Fundhund, der große Angst vor Menschen hat. Hier traut er sich, Dani anzunähern.



Darwen (Hintergrund, ist 2 Wochen später in Spanien in eine Familie vermittelt worden) und Terbol

Marion Seltmann

HUNDETRAINING



Bart zusammen mit Marta und Belen (rechts)



Qung beim Spaziergang mit Dagmar und Marta (Hintergrund)

Das Wochenende ist wieder sehr schnell vergangen. Wir haben wieder tolle Eindrücke bekommen und gesehen, wie sehr sich dieses Projekt für die Hunde und uns Menschen lohnt.

Wir freuen uns auf unseren nächsten Besuch!